

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 91/155/EWG

Datum: 16.02.2019

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: SONNENBLUMENÖL

Hersteller/Lieferant: Gildewerk B.V.

A Hofmanweg 41
NL-2031 BH Haarlem
+31 (0) 23 532 22 55
holland@gildewerk.com

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Das Produkt enthält folgende Inhaltsstoffe in Anteilen von 0,1 Masse % oder mehr, die als giftig oder sehr giftig gekennzeichnet sind bzw. Inhaltsstoffe in Anteilen von 1 Masse % oder mehr, die als mindergiftig, korrosiv oder reizend gekennzeichnet sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe: Keine

CAS-Nr.: 8001-21-6

CTFA-Name: Sunflower Oil

Gehalt: ./.

Einecs-Nr.: 232-273-9

INCI-Name: Helianthus Annuus
Seed Oil

3. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist ein Lebensmittel entsprechend LHMV, das bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Gefährdung für Mensch und Umwelt darstellt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit Wasser und Seife reinigen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Produkt: **Sonnenblumenöl**

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brand- und Explosionsgefahren:

Es handelt sich um ein brennbares Material mit geringer Gefahr. Das Produkt kann nur dann zündfähige Gemische bilden oder brennen, wenn es auf Temperaturen oberhalb des Flammpunktes erwärmt wird. Geringe Verunreinigungen an leichtflüchtigen Kohlenwasserstoffen können die Gefahr erhöhen.

In sehr feiner Verteilung bei Kontakt mit Luft besteht u.U. Gefahr der Selbstentzündung.

Mit dem Produkt kontaminierte Kleidung, Putzlappen etc. vor Selbstentzündung schützen.

Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung:

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassernebel oder Wassersprühstrahl einsetzen.

Den Zufluß des Produktes unterbinden. Das Feuer kontrolliert ausbrennen lassen oder mit alkoholbeständigem Schaum oder Trockenlöschmittel löschen.

Ein Atem- und Augenschutz für Löschmannschaften ist bei einer Exposition durch Rauch oder Dämpfe erforderlich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Rauch, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Siehe Abschnitt 8.

An Land:

Leck schließen. Produkt nicht in Kanalisation, Wasserläufe oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Die zuständigen Behörden verständigen, falls das Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist, oder Erdreich und Pflanzen verunreinigt hat. Maßnahmen ergreifen, um Einwirkungen auf das Grundwasser zu verringern oder zu vermeiden.

Produkt, soweit es geht, mechanisch aufnehmen. Restliches Produkt mit Sand oder einem geeigneten Adsorptionsmittel binden und dann aufnehmen. Produkt und kontaminiertes Adsorptionsmittel in geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen, siehe auch Punkt 13.

Seite 3

Produkt: **Sonnenblumenöl**

Auf dem Wasser:

Das Produkt sofort mit geeigneten Maßnahmen eindämmen. Gegebenenfalls andere Schiffe warnen. Hafenzuständigkeiten und andere zuständige Behörden informieren.

Das Produkt durch Skimmen oder mit geeigneten Adsorptionsmitteln von der Wasseroberfläche entfernen. In fließenden Gewässern nach Rücksprache mit den Behörden gegebenenfalls geeignete Dispergiermittel einsetzen.

7. Handhabung und Lagerung

Das Produkt ist in kühler und ausreichend belüfteter Umgebung unter Fernhaltung jeglicher Zündquellen zu lagern. Für die sichere Handhabung von Fässern und schweren Gebinden muß geeignetes Gerät benutzt werden. Elektrische Anlagen und Ausrüstungen müssen den Vorschriften entsprechen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen:

Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Schutz vor Sonne/Licht.
Ein Verschütten und Auslaufen ist wegen der Rutschgefahr zu vermeiden.
Verunreinigung durch andere Produkte und Materialien vermeiden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwert am Arbeitsplatz:

Persönliche Schutzmaßnahmen:

Ist bei offenem Umgang eine Einwirkung möglich, Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Sollten die Raumluftkonzentrationen trotz technischer Vorsichtsmaßnahmen den Arbeitsplatz-Expositionsgrenzwert überschreiten, müssen zur Absaugung o.ä. ergriffen werden, anderenfalls ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form/Geruch:

Klare, goldgelbe Flüssigkeit, neutraler/charakteristischer Geruch

Seite 4

Produkt: **Sonnenblumenöl**

Dichte, g/ccm:

ca. 0,917 – 0,924 bei 20 Grad C

Siedebereich:

> ca. 350 Grad C

Schmelzbereich:

< 0 Grad C

Viskosität:

ca. 60 mPa.s bei 20 Grad C

Dampfdruck:

< 1 mbar (20 Grad C)

< 1 mbar (100 Grad C)

Verdunstungszahl (n-Butylacetat=1):

Nicht flüchtig

Löslichkeit in Wasser bei:

praktisch unlöslich

pH-Wert:

neutral

Flammpunkt:

> 323 Grad C

Explosionsgrenzen in Luft, in Vol %:

nicht bestimmt

Selbstenzündlichkeit:

nicht verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

nicht verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität (thermisch, Lichteinwirkung, etc.):

Stabil

Zu vermeidende Bedingung:

Das Produkt ist von Heizquellen, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernzuhalten.

Zu vermeidende Stoffe:

Kontakt des Produktes mit starken Oxidationsmitteln wie z.B. flüssigem Chlor oder konzentriertem Sauerstoff ist zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei übermäßiger Erhitzung unter Luftausschluß können sich organische Crackprodukte bilden. Das Produkt zersetzt sich nicht bei Normaltemperatur.

Seite 5

Produkt: **Sonnenblumenöl**

11. Angaben zur Toxikologie

EFFEKTE BEI EXPOSITION:

Bei Einatmen. Kein Gesundheitsrisiko bei normaler betriebl. Verwendung
Bei Hautkontakt Kein Gesundheitsrisiko bei normaler betriebl. Verwendung
Bei Augenkontakt: Kein Gesundheitsrisiko bei normaler betriebl. Verwendung
Bei Verschlucken: Kein Gesundheitsrisiko bei normaler betriebl. Verwendung

Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.

TOXIZITÄTSDATEN:

Akut:

Für dieses Produkt liegen keine Testdaten vor.

Chronisch:

Obwohl keine spezifischen Testdaten für dieses Produkt vorliegen, kann aus vorhandenen allgemeinen Informationen über die Toxizität von Pflanzenölen abgeleitet werden, daß kein karzinogenes Potential zu erwarten ist.

12. Angaben zur Ökologie

Spezifische ökotoxikologische Daten sind für dieses Produkt nicht verfügbar. Die Einschätzung beruht auf allgemeinen Informationen über Pflanzenöle. Bei Austritt in Gewässer wird der chemische (CSB) und biologische (BSB) Sauerstoffbedarf erhöht. Im Erdreich wird die Wasserpenetration verringert. Biologisch gut abbaubar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlungen:

Produktabfall durch autorisierte Unternehmen einsammeln/entsorgen lassen.
Nationale Gesetzgebung und örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Deutschland: Abfallgesetz bzw. Altölgesetzgebung.

Seit 6

Produkt: **Sonnenblumenöl**

Österreich: Abfallwirtschaftsgesetz; die ABFALLSCHLÜSSELNUMMER entspricht der OENORM S 2101, 1993.

Schweiz: Verordnung über Verkehr mit gefährlichen Stoffen (VVGS).

UNGEREINIGTE VERPACKUNG:

Empfehlungen:

Die Entsorgung von ungereinigten Verpackungen hat gemäß den folgenden Vorschriften nur über zugelassene Sammler bzw. Entsorger zu erfolgen.

Deutschland: Abfallgesetz bzw. Altölgesetzgebung

Österreich: Abfallwirtschaftsgesetz

Schweiz: Verordnung über Verkehr mit gefährlichen Stoffen (VVGS).

14. Angaben zum Transport

Geeignete Transportbehälter:

Tanklastwagen, Container, Fässer

Transporttemperatur (Grad C):

Transport zur See und in der Luft: Kein Gefahrgut

Land-Transport: Kein Gefahrgut

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Kein Gefahrstoff

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Störfallverordnung:

Unterliegt nicht der Störfallverordnung

Technische Anleitung Luft:

Wassergefährdungsklasse: „**nwg**“ – **nicht wassergefährdend (VwVwS-Kennzahl 760)**

SONSTIGE VORSCHRIFTEN:

Für Deutschland:

Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften und die Ver-

Produkt: **Sonnenblumenöl**

gefährdender Stoffe sind zu beachten.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Für Österreich:

Punkt 15: Kennzeichnung nach EG-Richtlinien entspricht der Kennzeichnung nach österreichischem Chemikaliengesetz.

16. Sonstige Angaben

Produkttyp/Gebrauch:

Gemisch von Triglyceriden verschiedener Fettsäuren.

Herkunft der angegebenen Daten:

VCI – Chemie Report 1/93 und 3/93

Fette und Lipoide IV 1969

LAGA-Informationsschrift Band 41 4. Auflage 1992

Die hierin enthaltenen Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Sie können jedoch nicht mehr zutreffen, wenn das Produkt zusammen mit anderen Materialien oder in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird. Die Aussagen entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird jedoch keine Gewähr für Fehlerlosigkeit, Zuberlässigkeit und Vollständigkeit gegeben. Der Verwender muß sich selbst davon überzeugen, daß alle Aussagen für seinen jeweiligen Gebrauch geeignet und vollständig sind.